



## Newsletter evangelisch-augsburgische Kirche in Polen

### 1. Gruß in der Trinitatiszeit

In der 2. Woche nach Trinitatis grüßen wir Sie herzlich aus dem Bischofsbüro der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Warschau.

Der Corona-Virus hat viel Erneuerung auch in unsere Kirchen gebracht. Zoom-Meetings und Ähnliches sind selbstverständlich geworden. Wir bitten den dreieinigen Gott für unsere Kirchen, dass er uns seinen heiligen Geist der Erneuerung schenkt, damit diese Veränderungen durch Gott selbst begleitet und gestaltet werden, dass er uns immer wieder durch Jesus Christus mit sich versöhnt und dass er seine schöpferische Kraft auch in Zukunft unter uns wirken lässt.

### 2. Allgemeine Situation in Polen

Inzwischen sind die Grenzen für den Reiseverkehr wieder geöffnet. Die Zahl der Neuinfektionen mit dem Corona-Virus schwanken zwar, bewegen sich jedoch auf einem nicht allzu hohen Niveau (zwischen 205 und 576 Neuinfektionen pro Tag innerhalb der letzten Woche). Dabei ist Schlesien die am stärksten betroffene Region mit ca. 200 Neuinfektionen pro Tag. Das liegt vor allem an den vielen Ansteckungen in den Bergwerken in den letzten Wochen.

Der Schulunterricht wird in Polen bis zum Schuljahresende als Online-Unterricht fortgeführt. Dem stehen die zahlreichen Lockerungen des Lockdowns gegenüber, wie z.B. Öffnung der Kneipen und Restaurants, Öffnung der Museen etc.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die verschobene Präsidentschaftswahl, die ursprünglich am 10. Mai stattfinden sollte. Inzwischen ist klar, dass die Wahl am 28.06.2020 abgehalten wird.

Im Zuge des Wahlkampfes hatte u.a. der amtierende Präsident Andrzej Duda verlautbaren lassen, dass es sich bei LGBT nicht um Menschen handle, sondern um eine Ideologie. Das hat eine große Diskussion in Polen angestoßen. Auch im Ausland wurde davon berichtet. Damit wiederholt sich eine Tendenz der letzten Wahlkampagnen, nämlich, dass bestimmte Gruppen, wie z.B. LGBT zugehörig fühlenden Personen stigmatisiert werden. Das widerspricht jedoch der polnischen Verfassung und den europäischen Werten. Gegen die Sprache, die entmenschlicht, hat der Bischof Jerzy Samiec deutlich protestiert: LGBT sei keine Ideologie, sondern Menschen, die Schwestern und Brüder in Christus sind.

### 3. Neuigkeiten aus der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen

#### 3.1 CND (heißt: Fortsetzung folgt...)

Die Evangelisierungswoche in Dziegielów ist die landesweit größte Veranstaltung der lutherischen Kirche mit 70-jähriger Tradition und ökumenischem Kontext. Das Zentrum für Mission und Evangelisation ist bereits seit über 20 Jahren der Veranstalter. Die Verkündigung des Evangeliums Jesu Christi, die Vertiefung des Glaubens durch das Studium des Wortes Gottes, das Gebet und die Begegnung mit anderen Gläubigen – das ist seine Grundlage. Der Hauptpunkt des Programms sind evangelistische Treffen, die sich an alle

Altersgruppen richten. Darüber hinaus finden Vorträge, Seminare, Konzerte und Performances statt. Bisher haben uns jedes Jahr etwa 12.000 Erwachsene und fast 4.000 Kinder und Jugendliche besucht.

Dieses Jahr werden wir von diesem Slogan begleitet: CDN (Fortsetzung folgt) - eine bekannte Abkürzung mit der Botschaft, dass das „hier und jetzt“ seine Fortsetzung hat, weil wir als Organisatoren davon überzeugt sind, dass es eine Ewigkeit gibt, über die wir offen sprechen wollen.

In diesem Jahr wird das Programm der Evangelisierungswoche in Dziegielów aufgrund der COVID-19-Pandemie online veranstaltet. Insgesamt ist geplant, rund 55 Stunden Programm vorzubereiten. Die Evangelisierungswoche wird für alle verfügbar sein - unabhängig von Wohnort, Mobilität und Zeitverfügbarkeit.

### 3.1 Informationen zum Gottesdienst

Gottesdienste können wieder stattfinden, wenn ein Mindestabstand zwischen allen Personen von zwei Metern eingehalten wird und alle Gottesdienstbesucher\*innen einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Unter den folgenden Bedingungen kann derzeit wieder Abendmahl in unseren Kirchen stattfinden:

- Der Wein wird aus (wiederverwendbaren) Einzelkelchen getrunken.
- Alternativ kann auch ein Intinktorium verwendet werden.
- Der oder die Geistliche trägt bei der Austeilung des Abendmahls einen Mund-Nasen-Schutz.
- Alle, die am Abendmahl teilnehmen, desinfizieren sich vorher die Hände.
- Auch während der Austeilung soll der Sicherheitsabstand von zwei Metern eingehalten werden.
- Unmittelbar nach der Verwendung muss das verwendete Geschirr entweder gereinigt oder entsorgt werden.

### 3.2 Der Tod Jerzy Pilchs

Der bekannte Schriftsteller Jerzy Pilch ist am 29.05.2020 verstorben. Bereits 1989 erhielt er den von Exilpolen gestifteten und hauptsächlich an jüngere Autoren verliehenen [Kościelski-Preis](#). 2001 wurde er mit dem namhaftesten polnischen Literaturpreis, der [Nike](#) ausgezeichnet. Pilch war einer der wenigen Schriftsteller, der durch die Beschreibung seiner Heimat, des Teschener Schlesiens, die Situation der Protestanten thematisierte.

Eines seiner bekanntesten Bücher sind: *Bezpowrotnie utracona leworęczność* (1998) *Pod Mocnym Aniołem* (2000) (dt.: *Zum starken Engel*), *Miasto utrapienia* (2004) (dt.: *Die Talente und Obsessionen des Patryk W.*)

### 3.3 Osterspendenaktion der GEKE

Im Rahmen einer Oster-Spendenaktion hat die GEKE ihre Mitgliedskirchen dazu aufgerufen, für die beiden folgenden Projekte zu sammeln:

- Versorgung der Geflüchteten auf der Insel Lesbos mit Hilfsgütern durch die Guido-Fluri-Stiftung
- Unterstützung der Bethel-Poliklinik in Aleppo nach Desinfektionsmaterial, Schutzmasken und anderen dringend benötigten medizinischen Artikeln

Bei dieser Aktion sind in der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen etwa 14 805 zł. zusammengekommen (das entspricht etwa 3 326€).



„Und dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat“ 1 P 4,10